

" Noninvasive additional Veneers "

Kleine Makel bei der Zahnstellung oder Zahnfarbe mit denen Sie sich in der Vergangenheit vielleicht arrangiert haben müssen heute nicht mehr sein.

Mit der neuen Noninvasive Veneer-Technik kommen Sie auch mit maximaler Schonung der natürlichen Zahnschicht zu hervorragenden ästhetischen Ergebnissen.

Der Referent ZTM Marcel Unger zeigt wie mit Hilfe eines Mock-up in wenigen Schritten die neue Zahnsituation verändert wird und wie man dieses Mock-up in das Schichtschema des Keramik-Veneers umsetzt.

Referent: ZTM Marcel Unger, Wentorf bei Hamburg

Zielgruppe: Keramiker mit ersten Erfahrungen und Interesse an individueller Frontzahngestaltung

Kursinhalt:

- Grundlagen der standardisierten Farbnahme
- Manuelle und digitale Hilfsmittel zur Farbnahme
- Herstellung eines Wax-up zur Umsetzung des Mock-up
- Einsetztechnik des Mock-up im Munde (als Vortrag)
- Erstellung eines Schichtschemas für die additional Veneers
- Umsetzen des Schemas in die Keramikschichtung
- Herstellung der additional Veneers

Kursdauer: 2 Tage

Nach dem Kurs ist jeder Teilnehmer in der Lage, durch die Wax-up / Mock-up Technik in Zusammenarbeit mit dem Behandler Veneers zu gestalten, die dünner nicht sein können.

Status: 1. Modell: 14,13,12,11,21,22 Veneers 2.Modell: OK Zahnkranz für Veneer auf 22

Kursvorbereitung:

Im Kurs wird auf einem realen Patientenmodell gearbeitet, welches ihnen zugesandt wird (ein Situations-Modell und ein Arbeitsmodell auf dem Sie die Duplikat-Stümpfe aus feuerfester Einbettmasse, z.B. Heravest R, herstellen).

Außerdem bitte mitbringen:

- Platinfolie
- Modellier- und Schichtinstrumente
- Glasplatte
- Schleif- und Polierkörper zur Bearbeitung von Kunststoff und Keramik
- Einartikulierte Kursmodelle (mit feuerfesten Stümpfen).
- Modellierwachs Zahnfarben